

Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner - Nr. EF/0018/2020

Betreff: Einwohnerfrage an den Rat und die Verwaltung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Lewe,
sehr geehrte Damen und Herren der Stadtverwaltung,

im Rahmen der Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner möchte ich eine Frage an den Rat und an die Verwaltung stellen.

Am 24.06.2020 hat sich der Rat der Stadt Münster mehrheitlich für ein Moratorium der Planungen zum Ausbau der B51 / B64 ausgesprochen. Konkret wurden drei Punkte beschlossen:

1. Die Ablehnung der derzeitigen, von Strassen.NRW vorgelegten, (vierspurigen) Ausbauplanung der B51.
2. Ein Moratorium für die bisherigen Planungen sowie die Aufforderung an den Straßenbauträger und die beteiligten Ministerien auf Bundes- und Landesebene zum Stopp des Planverfahrens in seiner bisherigen Form.
3. Die Befürwortung der Gründung einer Planungsarbeitsgemeinschaft zur Stärkung der West-Ostverbindung im Rahmen einer integrierten Verkehrsplanung. Mitglieder dieser Planungs-AG sollen neben den beteiligten Behörden und Kommunen auch Organisationen wie die Stadtwerke Münster, der Beirat Mobilität, der Verkehrsclub Deutschland und andere sein.

Meine Frage lautet:

Welche konkreten Maßnahmen, Aktionen, Verwaltungsvorgänge sowie Gespräche mit welchen Behörden auf Bundes- und Landesebene wurden von der Stadtverwaltung und dem Oberbürgermeister zur Umsetzung dieser drei Beschlüsse seit der letzten Ratssitzung in die Wege geleitet oder schon durchgeführt?

Mit Dank für Ihre Beachtung und mit freundlichen Grüßen

Gerd Richterling